

## **LLG-Beachvolleyballteam erreicht bei den Regierungsbezirks-Meisterschaften in Düren den zweiten Platz und qualifiziert sich für das Landesfinale.**

Das Sommermärchen der LLG-Volleyballer geht weiter! In der Finalrunde der Regierungsbezirksmeisterschaften in Düren sicherte sich das Team mit einem erneut starken Auftritt den Vizemeistertitel und qualifiziert sich für das Landesfinale der besten 12 Beachvolleyball-Teams in Nordrhein-Westfalen.

Auf der gut präparierten Beachvolleyball-Anlage des Dürener Turnvereins gingen die Leverkusener mit einem klaren 3:0 Ergebnis in der ersten Begegnung des Tages gegen das Gymnasium Kreuzau in Führung. (Mädchen-Doppel Katrin Ernst/Julia Schaefer 15:10/15:4; Jungen-Doppel Oliver Benneck/Marco Rzeha 15:12/15:11; Mixed Vanessa Carmesin/Nico Kurth 15:8/15:5).



Auch in der zweiten Spielrunde ließen die LLG-Beachvolleyballer gegen das Gymnasium Hennef nichts anbrennen. In gewohnt souveräner Manier dominierten sie ihre Gegner (Mädchen-Doppel Katrin Ernst/Julia Schaefer 15:2/15:1; Jungen-Doppel Oliver Benneck/Marco Rzeha 15:8/18:16; Mixed Vanessa Carmesin/Nico Kurth 15:8/15:6).

Nachdem die Vertretung des Cornelius-Burgh-Gymnasium Erkelenz ebenso die beiden ersten Spielrunden für sich entschieden hatte, stand schon vor der letzten Begegnung für die LLG-Volleyballer die Teilnahme am Landesfinale Nordrhein-Westfalen fest. Dennoch kam eine gewisse Finalstimmung auf, da sich beide Mannschaften den Tagessieg holen wollten. Während sich Katrin Ernst und Jessica Kleinschmidt im Mädchen-Doppel dem starken Duo aus Erkelenz beugen mussten (9:15/6:15), gewannen Vanessa Carmesin und Nico Kurth deutlich ihre Partie im Mixed (15:9/15:10). Zu einem entscheidenden Schlagabtausch entwickelte sich dann das Jungen-Doppel. Nachdem Oliver Benneck und Marco Rzeha den ersten Satz mit 1:15 völlig verschlafen hatten, steigerten sie sich im zweiten Durchgang und konterten mit 15:13. Im alles entscheidenden dritten Satz fehlten am Ende zwei Punkte aus Leverkusener Sicht. Mit 13:15 mussten sie sich am Ende dem erfahreneren Doppel aus Erkelenz geschlagen geben.

Dennoch war am Ende der Jubel groß, da die besten zwei Teams den Regierungsbezirk Köln beim diesjährigen Landesfinale am 06. Juli in Essen vertreten werden. Den LLG-Volleyballern ist damit in diesem Jahr nach dem Titelgewinn im Landesfinale in der Halle und der damit verbundenen Teilnahme am Bundesfinale in Berlin das Double mit der erneuten Landesfinalqualifikation gelungen.